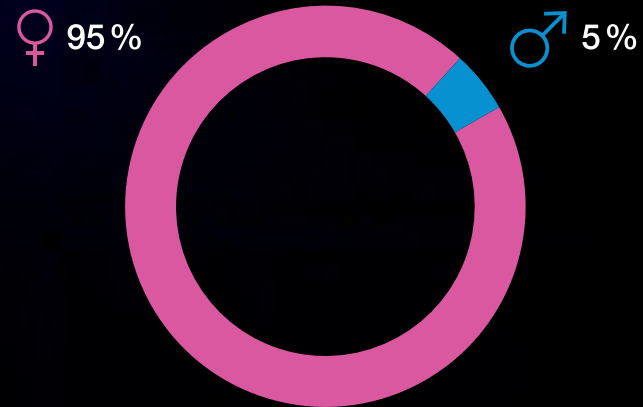
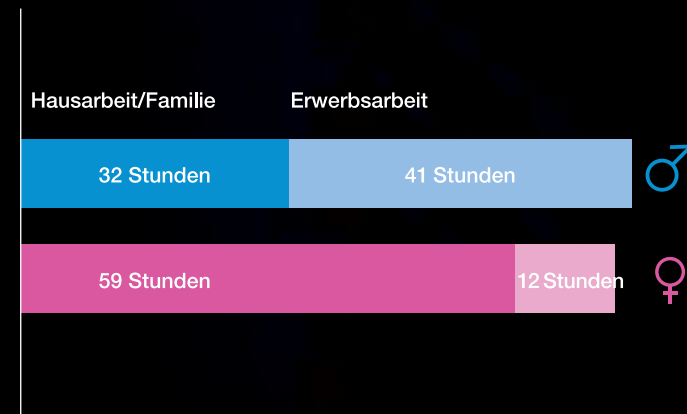


Die Milchbüchleinrechnung

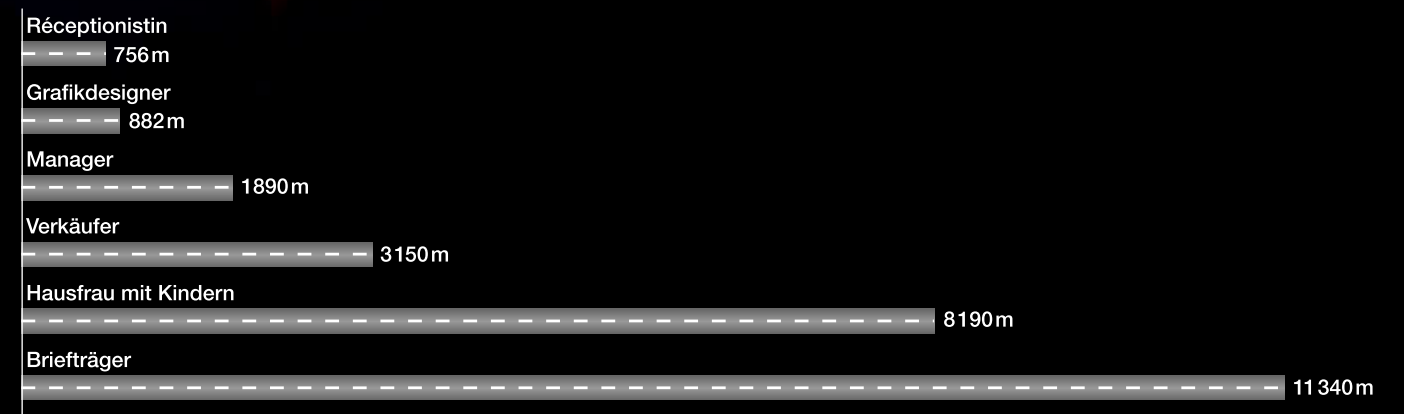
Hausfrauen und Hausmänner in der Schweiz



Wer arbeitet mehr (Paare mit Kleinkindern)?



Zu Fuss zurückgelegte Strecken pro Tag



Das bisschen Haushalt

38%

Prozent der Männer glauben, dass sie gleich oft Geschirr spülen wie ihre Frau. 26% der Frauen finden das auch.

2h 19min

verbringt ein Vater wochentags mit den Kindern. 32% dieser Väter geben an, dass sie dann «besonders gern» gemeinsam fernsehen.

8015400000h

wird in Schweizer Haushalten jährlich gearbeitet – unentgeltlich.

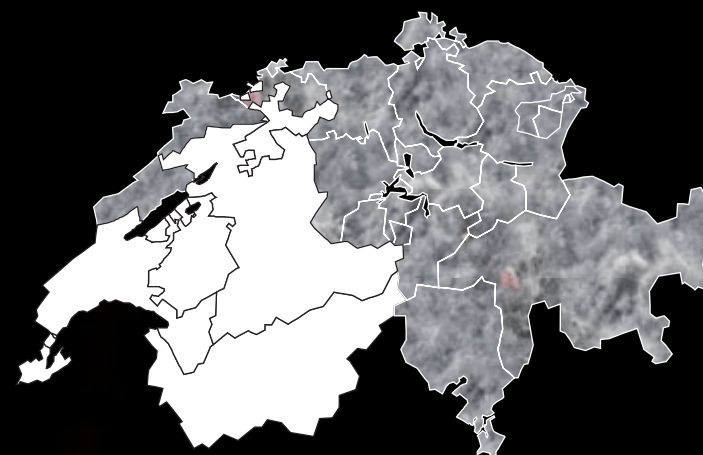
31%

der Eltern lassen es durchgehen, wenn der Sohn sich vor Haushaltspflichten drückt. Bei Töchtern sind nur 23% nachsichtig.

Mit wem wünschen sie sich eine Affäre?

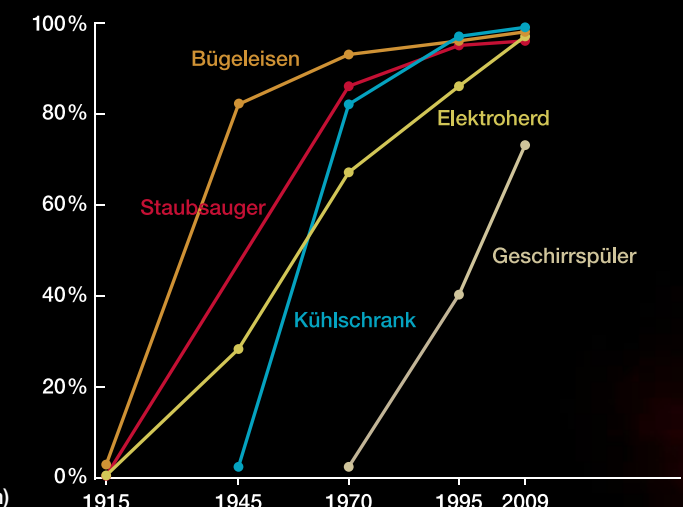
Frauen	Männer
1. Pilot	1. Krankenschwester
2. Arzt	2. Stewardess
3. Anwalt	3. Ärztin
4. Polizist	4. Sekretärin
5. Manager	5. Fitnesstrainerin
6. Unternehmer	6. Anwältin
7. Architekt	7. Lehrerin
8. Fitnesstrainer / Masseur	8. Studentin
9. Fotograf	9. Masseurin
10. Security-Mitarbeiter	10. Polizistin
...	...
49. Hausmann	14. Hausfrau
50. Billettkontrolleur	...
	49. Gärtnerin
	50. Taxifahrerin

Sauber geputzte Schweiz

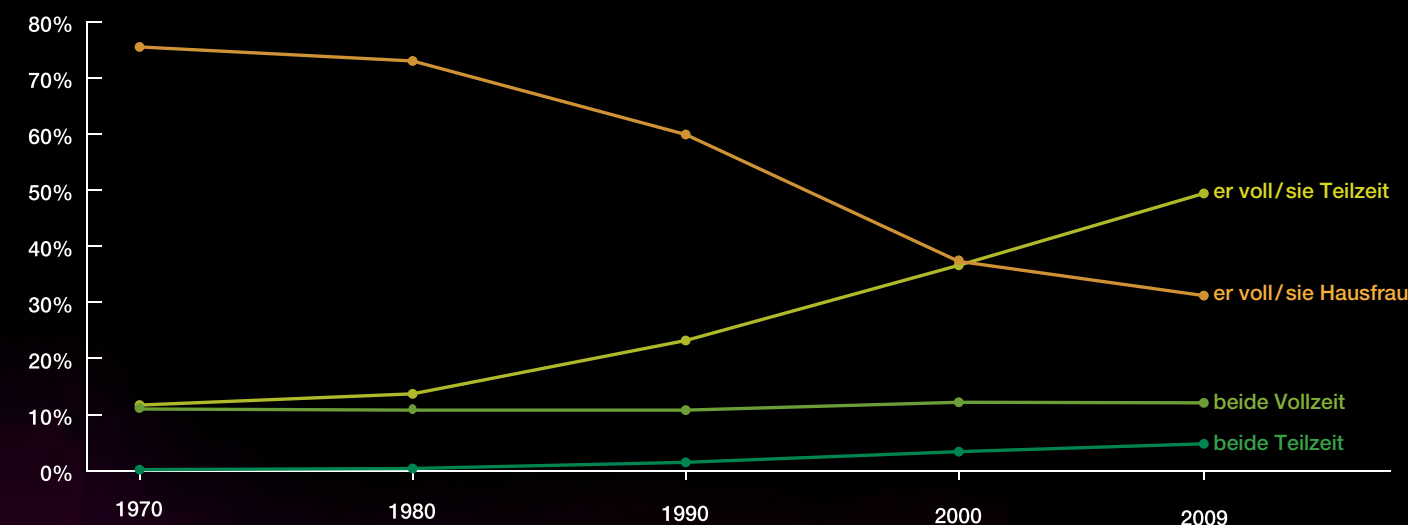


Die jährlich zu saugende Wohnfläche entspricht den Kantonen Genf, Waadt, Wallis, Bern, Freiburg und Solothurn. (Annahme: 1 x wöchentlich)

Wie viele Haushalte haben welche kleinen Helferlein?



Familienformen in der Schweiz bei Paaren mit Kindern unter 7 Jahren



Familienformen im europäischen Vergleich (2005/06)

er voll / sie Hausfrau	er voll / sie Teilzeit	beide Vollzeit	beide Teilzeit
Deutschland: 42,5%	Niederlande: 48,8%	Portugal: 68,9%	Niederlande: 7,1%
Italien: 41,7%	Schweiz: 44,5%	Schweden: 35,6%	Schweden: 4,3%
Schweiz: 37,5%	Schweden: 37,9%	Italien: 30,6%	Schweiz: 4,1%
Niederlande: 31,4%	Deutschland: 30,5%	Deutschland: 12,6%	Deutschland: 1,7%
Portugal: 20,8%	Italien: 19,9%	Schweiz: 8,0%	Italien: 0,7%
Schweden: 9,9%	Portugal: 4,6%	Niederlande: 7,0%	Portugal: 0,2%

Die Mütter von Kindern unter 6 Jahren bleiben in nordischen Ländern nur selten zu Hause und arbeiten Teilzeit. In Portugal hingegen braucht es oft zwei volle Einkommen, um zu überleben. Hier werden die Kinder meist von Grosseltern und seltener in Krippen betreut.

Quellen: Bundesamt für Statistik; Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE); Eidg. Volkszählung; Schweizer Haushalt-Panel; UNECE Gender Statistics Database; Vorwerk Familienstudie; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, FEA Schweiz; Deutsches Bundesministerium für Gesundheit; FirstAffair.de